# Ergebnisprotokoll der Pfarreiratssitzung am 13. Juni 2024 um 19:30 Uhr in Bevergern

Anwesend:			
☐ Akamp, Anna	☑ Pastor Franken		
☐ Book, Thomas	☐ Pastor Gaspar	Petholische Kirchengemeinde	
☐ Kleinhaus, Anne	☐ Pastor Wiemeler	ST. REINHILDIS HÖRSTEL	
□ Löcke, Andrea	☑ Jans-Wenstrup, Josef (Pastoralr)	☑ Jans-Wenstrup, Josef (Pastoralreferent)	
⊠ Mersch, Eva	☐ Anna Speer (Pastoralreferentin)		
⊠ Nähring, Birgit	⊠ Teepe, Nicola (Sekretärin Pfarrbüro)		
☐ Overmöller, Celina			
☐ Roß, Markus	☐ Löbbers, Ludger (Vertreter KV)		
⊠ Rottmann, Sina	☑ Wiesmann, Elisabeth (stellvertr. Vertreterin KV)		
☐ Seemann, Annette			
☑ Theile, Beate	Gast:		
⊠ Wallmeyer, Sabine			
Protokollant/in:	Josef Jans-Wenstrup		

# TOP 1: Begrüßung (Name)

## **TOP 2: Gottesdienstordnung**

- a. Mögliche Regelung für die Sommerferien Der Punkt konnte leider nicht besprochen werden, da zu wenig gewählte Mitglieder des Pfarreirats anwesend waren.
- b. Wie gehen wir mit Sondergottesdiensten um?

  Bei der Klausurtagung hatten wir beschlossen, dass wir Sondergottesdienste mit auswertigen Seelsorgern zulassen, sofern sie unsere Gottesdienstzeiten nicht berühren und das Personal unserer Kirchengemeinde keine Mehrarbeit dadurch hat.

  Die zeigt sich aber im Einzelfall immer wieder als schwierig, weil, insbesondere die Küster:innen trotzdem von den anfragenden Familien angefragt sind.

  Im konkreten Fall ging es um eine Familie, die im Rahmen eines Familientreffens eine "eigene" Sonntagsmesse feiern wollte.

  Weil es im letzten Jahr auch zugelassen wurde und wir dazwischen keine

Weil es im letzten Jahr auch zugelassen wurde und wir dazwischen keine dagegensprechende Regelung beschlossen haben, werden wir es noch einmal als Ausnahme zulassen, wenn die Familie den Kirchenschlüssel bei der Küsterin in der Sakristei abholt (die Familie kennt sich in der Sakristei aus).

Die Familie sollte aber noch einmal gefragt werden, ob sie "ihren" Gottesdienst nicht als Sonntagsmesse mit der Gemeinde feiern möchte.

Pastor Franken spricht mit der Familie und sie suchen zusammen mit einer guten Lösung.

# TOP 3: Genehmigung des Protokolls

X	einstimmig angen	ommen		
	Änderung gewüns	cht: (weit	ere Ausführu	ungen)

# TOP 4: Berichte (Name)

## 4 a) Ortsausschüsse:

#### Dreierwalde:

- Die Hl. Messe im Garten des Seniorenheims Mathis Wiese war gut angenommen. Von den etwa 50-60 Personen sind viele die Prozession mitgegangen. Es wäre schön, wenn mehr Familien mit Kindern angesprochen werden könnten.
- nächstes Treffen im August

#### 4 b) Kirchenvorstand:

- Neues Pfarrzentrum:

Zeit- und Kostenrechnung geht auf

Tag der offenen Tür: 23. August

- Jugendheim Riesenbeck:

Die Arbeiten am behindertengerechten Eingang gehen weiter.

- St. Antonius:

Die automatische Tür an der Sakristeiseite kommt noch in diesem Jahr.

- Die Außenanlagen an der Immobilie Sandstr. 20 werden nach und nach gemacht.
- Die Planung der Sanierung der St.-Anna-Kirche laufen.
- Personal:

Die Situation der Küster:innen ist schwierig. Durch den längeren krankheitsbedingten Ausfall von Sabine Dankau und die bevorstehende Urlaubszeit wird es für die anderen immer schwerer, ihren Aufgaben nachzukommen.

Es sollte weiter mit Hochdruck nach Aushilfsküstern gesucht werden!

- Friedhöfe:

Riesenbeck: Es wird etwas gegen die nassen Wege unternommen.

Bevergern: Auf leeren Grabstellen wird Gras gesät, damit es ordentlich aussieht.

Die Gebührenordnung wird überarbeitet.

Dazu gibt es ein neues Programm vom Bistum.

- Kita-Ausschuss:

In den letzten Wochen wurden für drei Kitas Leiterinnen eingestellt.

Am 21. Juni findet das große Sommerfest aller Kitas in Hörstel statt. Es sind bereits ca. 700 Besucher angemeldet.

- Am 1. Juli soll das Pfarrheim Hörstel an die Stadt übergeben werden. Auf dem hinteren Teil der Rasenfläche entstehen Wohnhäuser. Eins davon wird als Pfarrerwohnung genutzt.

# 4 c) Seelsorgeteam:

- Am 5. Juni hat Anna Speer den kleinen Aaron zur Welt gebracht.

- Pastor Peter Gaspar bedankt sich herzlich für die Hilfe bei seinem Jubiläum.

# 4 d) Sachausschüsse:

#### - Liturgie:

Der Liturgieausschuss wird sich nach und nach unsere Kirchen anschauen, um zu sehen, was gut ist und was evtl. verändert werden könnte.

Dabei sind sie für Vorschläge aus der Gemeinde dankbar.

Für St. Antonius kamen spontan einige Ideen:

- Standort des Ambos
- Herausnehmen einzelner Bänke, um behindertengerechte Plätze zu schaffen
- Verteilung des Kreuzweges auf die ganze Kirche
- Werktagsmessen könnten in der alten Kirche gefeiert werden
- Nutzung des Beichtzimmers?

#### - Kommunikation

Alle Personen und Gruppen, die in unserer Kirchengemeinde Aktionen planen sollten einen kleinen Artikel darüber an das Pfarrbüro schicken. So könnte über unsere Kanäle geworben werden.

Wie können wir Listen von Ansprechpersonen unserer Gruppen aktuell halten?

Das Pfarrbüro fragt bei der Schlüsselausgabe nach (das geht aber nicht immer)

Alle Gruppen werden jährlich angeschrieben und gebeten ein kurzes

Kontaktformular auszufüllen

Bei einem Gemeinsamen Treffen aller Gruppen im Oktober sollen die Termine 2025 besprochen werden. So verhindern wir Terminkollisionen. Die Termine sollen anschließend in einen Veranstaltungskalender eingetragen werden.

Bitte an alle Gruppen (bitte weitergeben):

Schreibt, wenn es geht einen kurzen Text mit Bild, damit wir über eure Aktionen berichten können.

Überlegt bei allem was ihr plant (vielleicht am Ender jeder Sitzung): Welche Infos müssen wir an wen weitergeben, damit alle Bescheid wissen und wer übernimmt das?

Hinweis aus dem Pfarreirat: Wir sollten unsere Aktionen auch im Stadtmagazin bewerben.

## TOP 5: Verschiedenes:

- Wir freuen uns über den Nachwuchs bei den Familien Speer und Fischer ☺
Aaron bekommt ein kleines Geschenk, beide eine Karte.

Für kleine Geschenke wird beim nächsten Treffen eine Freud- und Leidkasse eingerichtet.

- Am 20. Juni kommt der Neffe von Pastor Gaspar nach Deutschland. Er wird zunächst bei ihm zur Untermiete wohnen, bis seine Wohnung renoviert ist.
- Wie gehen wir mit Anfragen externer Gruppen an unsere Pfarrheime um?
   Grundsätzlich lassen wie sie zu, unsere Veranstaltungen haben aber Vorrang.
   Buchungen laufen über das Pfarrbüro (in Riesenbeck über den Hausmeister Werner Beckmann)
- Gibt es in unserer Kirchengemeinde einen Kinderchor?
   Es gab in Bevergern einen Kinderchor, der sich aufgelöst hat, als die Leiterin aufgehört hat.
   Anfragen an Konstantin Rottmann
- Sollten wir ein gemeinsames Treffen mit PR und KV planen?

  Der KV hat sich dagegen ausgesprochen.
- Zurzeit wird das Logo unserer Kirchengemeinde auch als Siegel verwendet.
   Spricht etwas dagegen, wenn wir zum Siegeln von Urkunden, Briefen und Ähnlichem wieder das Siegel benutzen?
   (Bilder von Siegel und Logo einfügen)

## 21.00 Uhr Ende des offiziellen Teils

Herzlichen Dank an Sabine Wallmeyer für Eis, Erdbeeren, Toppings und Getränke!

Protokollant*in:	Für den Vorstand des Pfarreirates:		